

ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE BEANTWORTEN SIE DIE FRAGEN EINZELN UND IN GANZEN SÄTZEN.

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Ich bin ERASMUS-Studierender in Helsinki, Finnland. Finnisch ist zwar aufgrund des entfernten Verwandtheitsgrades bezüglich indogermanischer Sprachen eine sehr schwierige Sprache, die Teilnahme am täglichen Leben in Helsinki fällt aber - auch dank der sehr guten Englischkenntnisse der einheimischen Bevölkerung - nicht schwer.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange sind Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Die University of Helsinki bietet ein umfangreiches Incoming-Programm an, das Studierenden den Einstieg in den Studienalltag erheblich erleichtert. In meinem Fall schließt das Incoming-Programm unter anderem eine Campusbesichtigung, ein 'Training' in der Universitätsbibliothek und an den dortigen Geräten (Ausleihautomat, Drucker, PCs), die Einrichtung des Studierendentickets am Zentralbahnhof, mehrere Treffen an verschiedenen Mensa Standorten und eine Erklärung der Online-Dienste der Universität ein. All dies wird in einer gemischten Gruppe von ERASMUS-Studierenden unter der Leitung einer Gruppentutorin innerhalb der ersten Studienwoche durchgeführt. Das Learning Agreement wird beim Studierendenservice auch bei späteren Änderungen problemlos unterschrieben und gestempelt, sofern sich alle gewählten Kurse in der passenden Fakultät befinden und die Heimuniversität die Kurswahl bereits absegnet hat. Ein Ziel von 25

Credits ist auch in Helsinki mit einem großen Arbeitsaufwand verbunden und es empfiehlt sich, zum Ende des Semesters, das schnell vorüber ist, genug Zeit einzuplanen, um alle anfallenden Abschlussarbeiten vernünftig fertigstellen zu können. Ich schreibe beispielsweise bei 26 Credits zwei Klausuren, mehrere kleine Arbeiten während des laufenden Semesters, sowie insgesamt ca 40 Seiten an verschiedenen Abschlussarbeiten, bei denen es sich meistens um 'klassische' Essays handelt. Für diese Arbeiten ist selbstverständlich auch ein nicht zu unterschätzender Leseaufwand nötig. Zudem handelt es sich beim Großteil der zu schreibenden und lesenden Literatur um Literatur in einer Fremdsprache. Zeitnahe und durchdachte Planung der Arbeitsverteilung ist daher unumgänglich.

3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzen Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Ich habe keinen vorbereitenden Sprachkurs für mein Auslandsstudium besucht, da dies nicht nötig war. Ich studiere alle Kurse an der University of Helsinki auf Englisch. Gerade in den Bereichen 'Vokabular' und 'häufige Phrasen', also in gesprochener Sprache fühle ich mich durch den Auslandsaufenthalt noch deutlich sicherer als zuvor. Die Lesegeschwindigkeit nimmt ebenfalls zu. Der zweite Sprachtest bestätigt diesen Eindruck.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Die University of Helsinki zeichnet sich für internationale Studierende durch ein großes englisches Kursangebot, eine sehr gut gegliederte und umfassende Universitätsbibliothek, preiswertes und gutes Mensa-Essen, ein vielseitiges Sportangebot, kostenlos zur Verfügung gestellte Arbeitsprogramme und einiges mehr aus. Ich empfehle diese Universität guten Gewissens als an internationale Studierende und zur Orientierung an das Bundesministerium für Bildung und Forschung weiter.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Wie verpflegen Sie sich an der Hochschule? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das PreisLeistungsverhältnis?

Die University of Helsinki bietet mehrere nahe beieinander liegende Mensa-Standorte, die hinsichtlich ihres Angebotes angenehmerweise variieren. Für einen Preis von 2,60€ erhalten Studierende einen Salat, zwei kleine Getränke, ein Hauptgericht mit selbst gewählter Beilage sowie Brot und Butter. Es ist stets eine Auswahl zwischen veganen, vegetarischen, Fleisch- oder Fischgerichten gewährleistet, was das Hauptgericht angeht. Bildung stark zu subventionieren, schmeckt hervorragend.

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Obwohl sich im Zentrum Helsinkis alle Orte problemlos zu Fuß erreichen lassen, ist es aufgrund des Wetters im Winter oder aber beim Besuch äußerer Bezirke ratsam, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen. Das geht am besten mit einer sogenannten HSL-Karte, die Studierende zu einem ermäßigten Preis verwenden können. Diese ist im Gegensatz zum Semesterticket in Berlin jedoch nicht einmalig für das Semester zu bezahlen, sondern entweder monatlich zum Festpreis oder aber bei seltener Benutzung für jede Fahrt mit Geld aufzuladen. Ohne Ermäßigungen sind die öffentlichen Verkehrsmittel häufig um die 50% teurer als in Berlin.

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

In Helsinki privat eine günstige und attraktive Wohnung zu finden ist ungefähr so schwierig wie in Berlin, weshalb sich die Bewerbung bei einem Studierendenwohnheim eher empfiehlt. Unternehmen wie HOAS oder UniHome arbeiten mit den Universitäten zusammen und stellen den Wohnraum zur Verfügung. Ich bin einem "shared Studio Apartment" von HOAS untergekommen, das sowohl gut gelegen als auch bezahlbar war. Gespräche mit anderen internationalen Studierenden haben jedoch eher ergeben, dass diese Kombination nur mit Glück zu bekommen ist.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nehmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Das Leben in Helsinki ist in einiger Hinsicht durchaus mit dem Leben in anderen Großstädten vergleichbar. Es gibt ein vielseitiges kulturelles Angebot, das von Museen, Ausstellungen und regelmäßig veranstalteten ArtWalks bis zu kleinen Konzerten in Bars und Cafés sowie Clubs reicht. Mit Ausnahme einiger Bars und der meisten Restaurants lassen sich die kulturellen Angebote für Studierende zu einem ermäßigten Preis genießen. Das ist allerdings auch notwendig, um in den Genuss zu kommen, da die Preise häufig deutlich höher sind als in Deutschland und den meisten anderen europäischen Ländern. Bei Lebensmitteln ist der Preisunterschied am deutlichsten.

9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie gestalten sich Ihre Lebenshaltungskosten, kommen Sie mit der ERASMUS-Finanzierung über die Runden?

Die ERASMUS-Finanzierung allein reicht trotz verhältnismäßig günstiger Miete nicht ganz aus, um die Miete zu bezahlen. der Rest der Miete und alle anderen Kosten müssen selbst gestemmt werden. In meinem Fall funktioniert das zum Glück, allerdings sollte der Finanzierungsplan bereits vor der Abreise durchdacht werden.



einverstanden.
 nicht einverstanden.